



Diesen Biergarten kennt die ganze Welt: Der Chinesische Turm mitten im Englischen Garten. Auf den grün lackierten Bierbänken haben insgesamt 7000 Gäste Platz. Das Bier kommt von Hofbräu, eine Mass Helles gibt es für 7 Euro. Bei schönem Wetter ist die zünftige Bayern-Stimmung perfekt, denn dann dudelt Blasmusik vom Turm (immer mittwochs ab 16 Uhr, freitags ab 14 Uhr, samstags ab 13 und sonntags ab 12 Uhr).



Seit 20 Jahren bewirtschaften Peter und Arabella Pongratz den Paulaner am Nockherberg. Unter 62 Kastanienbäumen im Biergarten finden 2500 Gäste Platz. Für die Kinder gibt es einen großen Spielplatz mit Wippe, Rutsche und Karussell, für die Großen süffiges Paulaner Bier (Mass Helles: 7,35 Euro).
Vormerken:



Der Augustiner Biergarten ist der einzige Biergarten in ganz München, in dem der Edelstoff noch traditionell aus dem Holzfass fließt. Bei jedem neuen Fass, das frisch angezapft wird, ertönt die Glocke. Damit bekommen die Gäste direkt mit, wie trinkfest die Münchner sind. Eine Mass kostet hier 6,80 Euro, und die kann stets gut gekühlt genossen werden. Dafür sorgen die über 100 Kastanienbäume.



Schiaßn - Erdings Traditionsbiergarten!
"Hier ist des Volkes wahrer Himmel, zufrieden jauchzet Groß und Klein.
Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!" (frei nach Goethe, Faust vor dem Tor)
Der heimliche Favorit von Dr. Diestelmann!



Seit 1892 steht der Hofbräu Keller am Wiener Platz – das stattliche Gebäude der Neo-Renaissance ist ein Augenschmaus. Der idyllische Biergarten fügt sich malerisch in die Umgebung mit ein. Die Pächter, Wirtfamilie Steinberg, haben auch schon einige Erfahrungen in Sachen Gastronomie gesammelt: Sie führt neben dem Hofbräu Keller das HB-Zelt auf der Wiesn und vier Wienerwald-Betriebe. Die Hofbräu-Mass kostet 6,80 Euro.

MD-Seminar Biergarten Schmankerl Tour 2010



Tradition verpflichtet: Wiesn-Wirt Christian Schottenhamel hat den Löwenbräu Keller Anfang 2008 übernommen und erst mal aufwendig renoviert. Bis zu 1000 Gäste haben im schattigen Biergarten Platz. Die Mass Löwenbräu gibt es für 6 Euro, das Großstadtpanorama gratis obendrauf. An der Schmankerlgasse gibt es echte Wiesn-Hendl, gelegentlich wird sogar ein ganzer Ochs am Spieß gebraten.



Parkplätze sind hier Mangelware. Dafür liegt das Park Café richtig zentral: Gerade mal fünf Minuten sind es vom Stachus und Hauptbahnhof zu Fuß! Neben bayerischen Gerichten gibt es Exotisches wie Tortilla-Wraps (5,90 Euro), die Mass Löwenbräu kostet 7,50 Euro. Mit Partys und wechselnden DJs sorgt Wirt Chris Lehner dafür, dass es den Gästen nicht langweilig wird.



Auch im Seehaus im Englischen Garten steht ein Jubiläum ins Haus: Seit 25 Jahren ist die Wirtschaft in Hand der Familie Kuffler! Die sind echte Gastronomie-Profis – schließlich betreiben sie auch den Haxnbauer, das Spatenhaus, das Mangostin, das Hotel Palace und das Weinzelt auf der Wiesn.

Der Biergarten liegt direkt am Ufer des Kleinhesseloher Sees, 2500 Gäste haben hier Platz. Die Schmankerl kommen aus der hauseigenen Metzgerei, die Mass Bier kostet 7,40 Euro.



Der Aumeister liegt etwas abgelegen vom Rummel der Stadt am Nordrand des Englischen Gartens, unberührt mitten in den Isarauen. Hier gibt es eine ganz besondere bayerische Spezialität: den Steckerlfisch, täglich frisch vom Grill. Thomas und Katrin König sind seit 2004 Pächter des Wirtshauses Zum Aumeister, bei ihnen kostet die Mass 6,90 Euro. Einen Vorteil hat der Aumeister zudem: Anwohner gibt es hier keine, und so feiern die Gäste auch mal bis 1 Uhr nachts.



Es begann vor rund 300 Jahren mit einer Fasanerie, heute ist der Hirschgarten einer der beliebtesten Parks in ganz München – und kann den größten Biergarten Europas mit 8000 Plätzen vorweisen, den „Königlichen Hirschgarten“. Heute gibt es die Augustiner-Mass unter Kastanien für 6,10 Euro – mit Blick auf die Damhirsche nebenan.



Alle Biergärten sind von MD Consulting aus mit der S- oder U-Bahn erreichbar.
Täglich geöffnet bei schönem Wetter bis 24.00 Uhr.